jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1952/10/8 1Ob827/52, 2Ob110/66, 1Ob14/68

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 08.10.1952

Norm

ZPO §502 Abs3 und Abs5 F
ZPO §519 Z3 D

Rechtssatz

Wurde die Berufungsentscheidung, die das Urteil der ersten Instanz nach § 496 Abs 1 Z 2 und 3 ZPO aufgehoben hat, trotz Rechtskraftvorbehaltes nicht angefochten, so ist das Berufungsurteil, welches das auf Grund der im Aufhebungsbeschluß ausgesprochenen Rechtsansicht gefällten Urteil bestätigt, nur anfechtbar, wenn der Wert des Gegenstandes der Berufungsentscheidung die in den §§ 500 Abs 2, 502 Abs 3 ZPO bezeichnete Grenze überschreitet.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 827/52
  Entscheidungstext OGH 08.10.1952 1 Ob 827/52
  Veröff: JBl 1953.298
- 2 Ob 110/66
  Entscheidungstext OGH 16.05.1966 2 Ob 110/66
  Beisatz: Der Spruch Nr 37 (3 Ob 472/53 in SZ 26/312) hindert diese Auffassung nicht. (T1) Veröff: RZ 1966,203
- 1 Ob 14/68
  Entscheidungstext OGH 08.02.1968 1 Ob 14/68

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1952:RS0043083

Dokumentnummer

JJR_19521008_OGH0002_0010OB00827_5200000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at